Fortschrittsbericht für den UN Global Compact

Seit 2013 unterstützt PALFINGER den UN Global Compact, die weltgrößte Initiative zu CSR und nachhaltiger Entwicklung. Mit dem Beitritt zum UN Global Compact (UNGC) bekennt sich PALFINGER zu den zehn Prinzipien und verpflichtet sich, an deren Umsetzung im Rahmen der eigenen Möglichkeiten zu arbeiten.

„Auch im folgenden Berichtsjahr setzt PALFINGER die Unterstützung des UN Global Compact fort und erneuert die andauernde Verpflichtung des Unternehmens zur Initiative und deren Prinzipien.“
Herbert Ortner, CEO der PALFINGER AG

Im GRI-Index sind alle wesentlichen GRI-Indikatoren angegeben, die den Prinzipien des UNGC entsprechen. Nicht berichtet, da als nicht wesentlich klassifiziert, werden Aspekte der ökologischen Kategorie (Wasser, Biodiversität, Compliance, Transport, Insgesamt, Beschwerdemechanismen hinsichtlich ökologischer Aspekte), Arbeitnehmer-Arbeitgeber-Verhältnis, Gleichbehandlung, Lokale Gemeinschaften sowie Politik.

Menschenrechte

Prinzip 1:
Unternehmen sollen den Schutz der internationalen Menschenrechte innerhalb ihres Einflussbereichs unterstützen und achten und

GRI G4-HR 1

Prinzip 2:
sicherstellen, dass sie sich nicht an Menschenrechtsverletzungen mitschuldig machen.

PALFINGER bekennt sich im Rahmen des Code of Conduct (unter www.palfinger.ag/de/Nachhaltigkeit) zu den Menschenrechten und fordert dies von allen Wirtschaftspartnern. PALFINGER hat sich weltweit nachhaltig profitables Wachstum und gesellschaftliche Verantwortung zum Ziel gesetzt.

GRI G4-LA 14; G4-LA 15

GRI G4-HR 11

Maßnahmen und Indikatoren

- Berücksichtigung bei Investitionen:
  Eine Beschreibung der Aktivitäten bei PALFINGER zur Berücksichtigung von Menschenrechten bei Investitionen findet sich im integrierten Geschäftsbericht 2013.
  Integrierter Geschäftsbericht: Strategie und Value Management, Langfristige Konzernstrategie. S. 16
- Menschenrechte in der Lieferkette:
  PALFINGER setzt sich für die Einhaltung der Menschenrechte bei den strategischen Lieferanten ein.
  Integrierter Geschäftsbericht: Kunden und Lieferanten. S. 56f
- Menschenrechte in der Produktanwendung:
  Eine Beschreibung zu Inhalten, Indikatoren und Maßnahmen bei der Nutzung der Produkte findet sich auf der PALFINGER Website.
  www.palfinger.ag/de/nachhaltigkeit/aspekte/menschenrechte

Arbeitsnormen

Prinzip 3:

Unternehmen sollen die Vereinigungsfreiheit und die wirksame Anerkennung des Rechts auf Kollektivverhandlungen wahren sowie ferner für

PALFINGER bekennt sich im Rahmen des Code of Conduct zur Vereinigungsfreiheit: Mitarbeiter müssen offen mit der Unternehmensleitung über die Arbeitsbedingungen kommunizieren können, ohne Repressalien, in welcher Form auch immer, befürchten zu müssen. Sie müssen das Recht haben, sich zusammenzuschließen, einer Gewerkschaft beizutreten, eine Vertretung zu ernennen und sich in eine solche wählen zu lassen.

GRI G4-10, G4-11: Anteil der Mitarbeiter mit Kollektivverträgen

GRI G4-HR 4

GRI G4-LA 14; G4-LA 15

→ PALFINGER ist sich der abweichenden rechtlichen Situation an asiatischen Standorten bewusst und kommuniziert die ergriffenen Maßnahmen zum Schutz dieser Rechte auf der Website.

@ www.palfinger.ag/de/nachhaltigkeit/aspekte/menschenrechte

Prinzip 4:

die Beseitigung aller Formen der Zwangsarbeit,

PALFINGER bekennt sich im Rahmen des Code of Conduct zur freien Wahl der Beschäftigung: Zwangs- oder Pflichtarbeit ist unzulässig. Die Mitarbeiter müssen die Freiheit haben, das Arbeitsverhältnis unter Einhaltung einer angemessenen Frist zu kündigen. Von den Beschäftigten darf nicht verlangt werden, ihren Ausweis, Reisepass oder ihre Arbeitsgenehmigung als Vorbedingung für die Beschäftigung auszuhändigen.

GRI G4-LA 14; G4-LA 15

Prinzip 5:

die Abschaffung der Kinderarbeit und

PALFINGER bekennt sich im Rahmen des Code of Conduct zum Verbot von Kinderarbeit:
In keiner Phase der Produktion darf auf Kinderarbeit zurückgegriffen werden. Die Partner sind aufgefordert, sich an die Empfehlung aus der ILO-Konvention zum Mindestalter für die Beschäftigung oder den Arbeitseinsatz von Kindern zu halten. Dieses Mindestalter sollte nicht geringer als das Alter sein, mit dem die allgemeine Schulpflicht endet, und in jedem Fall nicht weniger als 15 Jahre betragen.

GRI G4-LA 14; G4-LA 15

Prinzip 6:

die Beseitigung von Diskriminierung bei Anstellung und Beschäftigung eintreten.

PALFINGER bekennt sich im Rahmen des Code of Conduct zur Diskriminierungsfreiheit:
Die Diskriminierung von Mitarbeitern in jeglicher Form ist unzulässig. Dies gilt für Benachteiligung beispielsweise aufgrund von Geschlecht, Rasse, Kaste, Hautfarbe, Behinderung, Gewerkschaftszugehörigkeit, politischer Überzeugung, Herkunft, Religion, Alter, Schwangerschaft oder sexueller Orientierung.

GRI G4-LA 12; G4-LA 14; G4-LA 15

Maßnahmen und Indikatoren

- Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen:
  Ein Überblick zum Prinzip von Vereinigungsfreiheit und Kollektivverhandlungen sowie die abweichende rechtliche Situation an asiatischen Standorten innerhalb der PALFINGER Gruppe findet sich auf der PALFINGER Website.
  www.palfinger.ag/de/nachhaltigkeit/aspekte/menschenrechte
- Arbeitsnormen in der Lieferkette:
  Die Verankerung von Arbeitsnormen bei den strategischen Lieferanten von PALFINGER und entsprechende Indikatoren und Maßnahmen finden sich im integrierten Geschäftsbericht 2013.
  Integrierter Geschäftsbericht: Kunden und Lieferanten. S. 56f
- Chancengleichheit und Vermeidung von Diskriminierung bei eigenen Mitarbeitern:
  PALFINGER engagiert sich im Bereich Chancengleichheit und Vielfalt. Indikatoren und Maßnahmen zum Thema finden sich im integrierten Geschäftsbericht 2013, weitere Details auf der PALFINGER Website.
  Integrierter Geschäftsbericht: Mitarbeiter, Diversity. S. 94f
  www.palfinger.ag/de/nachhaltigkeit/aspekte/arbeitgeber

Umweltschutz

Prinzip 7:
Unternehmen sollen im Umgang mit Umweltproblemen einen vorsorgenden Ansatz unterstützen,

PALFINGER bekennt sich im Rahmen des Code of Conduct zur Umweltverantwortung:
Die Partner verfahren hinsichtlich der Umweltproblematik nach dem Vorsorgeprinzip, ergreifen Initiativen zur Förderung von mehr Umweltverantwortung und fördern die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien.

GRI G4-14: Vorsorgeprinzip
GRI G4-EN 1, 3, 4, 5, 6, 7, 23, 32, 33

Prinzip 8:
Initiativen ergreifen, um ein größeres Verantwortungsbewusstsein für die Umwelt zu erzeugen und

PALFINGER bekennt sich im Rahmen des Code of Conduct zu umweltfreundlicher Produktion:
In allen Phasen der Produktion gewährleistet der Partner einen angemessenen Umweltschutz. Dazu gehört eine proaktive Vorgehensweise, um die Folgen von Unfällen, die sich negativ auf die Umwelt auswirken können, zu vermeiden oder zu minimieren.

GRI G4-EN 1, 3, 4, 5, 6, 7, 23, 32, 33

Prinzip 9:
die Entwicklung und Verbreitung umweltfreundlicher Technologien fördern.

PALFINGER bekennt sich im Rahmen des Code of Conduct zu umweltfreundlichen Produkten:
Alle entlang der Lieferkette hergestellten Produkte erfüllen die Umweltschutzstandards ihres jeweiligen Marktsegments. Dies schließt alle bei der Produktion eingesetzten Materialien und Stoffe ein. Chemikalien und andere Stoffe, die bei Freisetzung in die Umwelt eine Gefahr darstellen, müssen identifiziert sein. Für sie ist ein Gefahrenstoff-Management einzurichten, damit sie durch geeignete Vorgehensweisen sicher gehandhabt, transportiert, gelagert, wiederaufbereitet oder wiederverwendet und entsorgt werden können.

GRI G4-EN 27

Maßnahmen und Indikatoren

- Öko-effiziente Produktion:
  PALFINGER optimiert laufend die eigene Produktion. Mehr dazu im integrierten Geschäftsbericht 2013 und auf der PALFINGER Website.
  Integrierter Geschäftsbericht: Wertschöpfung. S. 85
  www.palfinger.ag/de/nachhaltigkeit/aspekte/produktion
- Umweltschutz bei PALFINGER Produkten:
  Produktinnovationen setzen neue umweltfreundliche Technologien ein. Sie reduzieren den Ressourcen- und Energieverbrauch im Einsatz bzw. potenzielle Problemstoffe.
  www.palfinger.ag/de/nachhaltigkeit/aspekte/produkte
- Produkte im Einsatz für ökologische und soziale Zwecke:
  PALFINGER Produkte unterstützen Branchen im Bereich erneuerbare Energie oder Recycling. Ein Überblick findet sich im integrierten Geschäftsbericht 2013.
  Integrierter Geschäftsbericht: PALFINGER Produkte im Einsatz für Mensch und Umwelt. S. 50

Korruptionsbekämpfung

Prinzip 10:

Unternehmen sollen gegen alle Arten der Korruption eintreten, einschließlich Erpressung und Bestechung.

PALFINGER bekennt sich im Rahmen des Code of Conduct zur Korruptionsbekämpfung:
Bei allen Geschäftsaktivitäten und -beziehungen wird ein Höchstmaß an Integrität erwartet. Jede Form von Korruption, Bestechung, Erpressung und Veruntreuung ist strikt verboten und kann mittels der Integrity Line unter https://www.palfinger.ag/de/Pages/Integrity-Line anonym gemeldet werden.

GRI G4-56: Code of Conduct

GRI G4-57, G4-58: Meldung von Bedenken zur Integrität

GRI G4-SO 3, 4, 5

Maßnahmen und Indikatoren

- Details zur ethischen Unternehmenspraxis und Korruptionsprävention finden sich im integrierten Geschäftsbericht 2013.
  Integrierter Geschäftsbericht: Faire Wirtschaft. S. 33f